

Datum 15.02.2021
Nr.: RA-056/2021

Anfrage von Stadtratsmitgliedern - öffentlich

(gemäß § 28 Abs. 6 SächsGemO in Verbindung mit der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Chemnitz)

Fragesteller/in: Frau Ines Saborowski (CDU-Ratsfraktion)
Vorname Name (Fraktion)

Kurzbezeichnung: Ablauf Sanierung Talsperre Euba

Frage:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

am 10.02.2021 wurde den Beschluss zur Talsperre Euba gefasst. Der Beschluss sieht vor, mit der Sanierung basierend auf Variante 1 zu beginnen und nachfolgend eine finale Umsetzung basierend auf Variante 3 zu realisieren. Beantworten Sie mir bitte in diesem Zusammenhang folgende Fragen.

1. Wie sieht die Terminalschiene für das o.g. Projekt aus (Planung / Umsetzung)?
2. Wie gestaltet sich der weitere Ablaufplan, unterteilt in Variante 1 mit Sicherstellung der Baufortsetzung gemäß Variante 3 (Ausführung mit konkretisiertem Bauablaufplan)?
3. Im Jahr 2025 findet das Event „Kulturhauptstadt 2025“ in Chemnitz statt. Ist bezugnehmend auf die Bauleistungen die Realisierung der Sanierung der Talsperre bis zu diesem Termin möglich, um das Areal aktiv in das Angebotsportfolio der Stadt Chemnitz einbinden zu können?
4. Bezugnehmend auf Frage 3: Ist eine Fertigstellung des Bauvorhabens und die Integration in das Angebotsportfolio „Kulturhauptstadt 2025“ seitens der Stadt in dem Jahr 2025 gewünscht?
5. Wann ist der Termin für die Abgabe der Konzepte für die Betreuung des Areals vorgesehen?

Die Ratsanfrage wurde elektronisch erstellt und enthält keine eigenhändige Unterschrift.